

Oberbürgermeister
Michael Kissel
Rathaus

22. Okt. 2007

Antrag zur nächsten Stadtratsitzung

Fortschreibung des Schulentwicklungsplans unter Berücksichtigung der neuen Rahmenbedingungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur nächsten Sitzung des Stadtrates stellen wir folgenden **A n t r a g** :

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplans unter Berücksichtigung der inzwischen in der Wormser Schullandschaft und bei den Schülerzahlen eingetretenen und absehbaren veränderten Rahmenbedingungen. Die Fortschreibung soll ebenso die aktuellen bildungspolitischen Zielsetzungen des Landes zur Weiterentwicklung insbesondere der Hauptschulen sowie den hinsichtlich der Unterhaltung, Sanierung und Modernisierung unserer Schulen absehbaren Handlungsbedarf berücksichtigen.

Begründung:

Der vom Büro Bildung und Region entwickelte Schulentwicklungsplan hat Bewegung in die Wormser Schullandschaft gebracht. Es wurden Ganztagschulen im Grund- und Hauptschul-, sowie im Gymnasialbereich eingerichtet und mit dem Beschluss zur Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule an der Kerschensteiner Schule konnte ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung der Wormser Bildungslandschaft gesetzt werden.

Dennoch besteht weiterhin Diskussions- und Handlungsbedarf, wie z.B. hinsichtlich

- der Raumprobleme in der Neusatzschule mit Grundschule, Volkshochschule und Förderzentrum
- der Neuordnung der Hauptschulbezirke oder
- einer möglichen Kooperation zwischen Diesterweg- und Paternus-Hauptschule mit dem Ziel der Stärkung und Aufwertung dieser Standorte und
- der auch von der Schulentwicklungsplanung beeinflussten Prioritäten in mittelfristig anstehenden Projekten der Modernisierung / Sanierung von Schulgebäuden.

Wir erneuern und erweitern damit unseren Antrag vom Dezember 2006, der in den damaligen Beratungen keine Mehrheit fand, auch vor dem Hintergrund der aktuellen bildungspolitischen Diskussion auf Landesebene über die Neuorientierung und stärkere Förderung der Hauptschulen.

Ebenso erscheint es angezeigt, die Beratung und Entscheidung über bauliche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den Wormser Schulen nicht losgelöst von Perspektiven der Schulentwicklungsplanung zu führen.

Mit dem Auftrag an die Verwaltung sollen verschiedene Lösungsmöglichkeiten erarbeitet und den Entscheidungsgremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt werden.

Für die SPD-Stadtratsfraktion

(Jens Guth)